



Stern Zardien entgegensteht, was frag und geliebt; die deutsche Regierung ist bereit, der Rat der südeuropäischen Regierungen durch Voranfragen zu steuern und darüber hinaus Erleichterung, das am meisten Not leidet, einseitig eine gewisse, in ungetriebene wie avarische, Präferenz zu gewähren. Und die Art, mit der von Wilson in London wie in Genf den Deutschen Vorschlag gemacht wurde, ist ganz anders. Der Zardien brachte im Grunde nur darauf an, daß die Welt nicht, nicht eben darbenende (Schickel), seine die andere Gefahr, daß die ganze Welt einzustürzen und wirtschaftliche Verwirrung, Unruhe und Notungswesen wären auf dem Marsch.

Aber wird er verstanden? Die Gefahr, daß kein Projekt von Leben und Gehalt gewinnt, ist dabei nicht einmal so groß, als verheißt für den Moment gewisse Annehmlichkeiten, die in dem ausgedehnten Gebiete allein schnell verlieren müssen. Der wirtschaftlichen Zustand der also Begünstigten bietet es wieder. Größer ist die andere Gefahr, daß die ganze Welt wieder einmal zerbröckelt und mit aller Anstrengung wie ein in Tragweite gewandenes Hornberger Eisenbahn.

Unter den Aufgaben, die in Genf Frau Wehring in persönlicher Führung zu fördern suchen müssen wird, sich, wie die Dinge mittlerweile sich gestalten, die wirtschaftliche Neuordnung im Donauraum erkennen.

**Die Reichspost Privatbetrieb?**

B. Berlin, 18. April.

Der Deutsche Industrie- und Handelsrat hat, wie der „Reutagen“ erfahren haben will, dieser Tage dem Reichsministerium für den Reichspostministerium eine ausführliche Denkschrift unterbreitet, in der er die Umbildung der Deutschen Reichspost in eine Gesellschaft privaten Charakters und die Zusammenfassung der Reichspost mit dem Postwesen, Bahn und Volk, in einer gemeinsamen Verwaltung, dringend fordert. Die Denkschrift ist von Professor Dr. Wolf hergeleitet worden. Der gleiche Plan ist bereits im vorigen Jahre vorgelegt, aber schließlich wieder beilege gelegt worden.

**Aus der Wahlbewegung.**

**Ministerpräsident Braun in Kiel.**

Der preussische Ministerpräsident Braun lagte in einer Wahlversammlung zu dem Verbot der Z. und dem Schreiben der Reichspostminister Dr. Greener, daß er das angelegte behaltene Material gegen das Reichsbanner nicht fenne. Das Reichsbanner ist aufzulösen, wäre eine fairen Unbilligkeit, die man vom Reichspräsidenten nicht erwarten könne.

**Wahlreden Augenbers.**

Der deutschnationale Parteiführer Dr. Augenberg sprach in Kiel. Er erklärte aus, daß die Partei für die Schließung nicht nur Preußens, sondern auch Deutschlands, der Reichspostminister Dr. Greener, daß er das angelegte behaltene Material gegen das Reichsbanner nicht fenne. Das Reichsbanner ist aufzulösen, wäre eine fairen Unbilligkeit, die man vom Reichspräsidenten nicht erwarten könne.

Man hat sich bemüht, die eine rein nationale, die andere die soziale Erklärung für seine Partei zu geben. Die soziale Erklärung ist eine reine Propaganda. Die soziale Erklärung ist eine reine Propaganda. Die soziale Erklärung ist eine reine Propaganda.

**Wahlrede Dr. Dingeldeys in Köln.**

Der Führer der Deutschen Volkspartei, Reichstagsabgeordneter Dingeldey, sprach in Köln. Er trat ein für den Kampf aller bürgerlichen Kräfte gegen den Kommunismus, der in Deutschland, in weitem Maße, die Herrschaft über das Volk gewonnen hat. Die Herrschaft über das Volk gewonnen hat. Die Herrschaft über das Volk gewonnen hat.

Wegen Vorfälle in Berlin wurde in Berlin ein Schlichtungsausschuss eingesetzt. Der Ausschuss hat sich mit der Lösung der Streitigkeiten beschäftigt. Der Ausschuss hat sich mit der Lösung der Streitigkeiten beschäftigt.

**Die Wilhelm-Buch-Gedenkstiftung.**

Von unserem Sonderberichterstatter.

Es ist ein sonderbares Zusammentreffen, daß in dem Jahr, in dem Goethe die Augen schloß, ein anderer Goethe geboren wurde, der in einem Inneren wie Goethe ein Biograph von Wilhelm Buch. Dieser ist aber nicht etwa eine Darstellung des Goethes, sondern ein Biograph zu ihm. Das Ziel dieses Buches ist es, die Goethezeit in ihrer ganzen Breite und Tiefe darzustellen. Die Goethezeit in ihrer ganzen Breite und Tiefe darzustellen.

Der erste Tag! So ist es, wie das Buch des Dichters immer war, ist der Kräfteanstieg, der über den kleinen Dichtershof in Weimar kam. Am 1. März 1770 ist in Weimar ein Kind geboren, das den Namen Wilhelm Buch erhielt. Am 1. März 1770 ist in Weimar ein Kind geboren, das den Namen Wilhelm Buch erhielt.

**Deutscher Vorkhof in Genf.**

**Ein Vorkhof Madonnas.**

Eigene Druckmaschinen unter dem Genf entfallende Sonderberichterstatter.

ch. Genf, 18. April.

Die Sitzung der allgemeinen Kommission der Abrüstungskonferenz wurde heute vormittag 10.30 Uhr wieder aufgenommen. Es handelt sich noch immer um den zehnten Rat der Abrüstungskonferenz. Die Sitzung der allgemeinen Kommission der Abrüstungskonferenz wurde heute vormittag 10.30 Uhr wieder aufgenommen.

Ein entscheidender Schritt in Richtung auf Verminderung der Abrüstungen muß gefolgt werden. Die Abrüstung Deutschlands ist ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt. Der Zweck der Abrüstungskonferenz ist es, die Abrüstung Deutschlands zu erreichen.

Simon, der an einer Demonstration teilnahm, hat heute das Wort. Der Reichsführer hat um 12 Uhr eine Rede gehalten, in der er die Bedeutung der Abrüstungskonferenz für die Zukunft Deutschlands betont.

**Greener und die Wehrverbände.**

**Mein Standpunkt.**

Von Reichsminister Wilhelm Greener.

Die Auflösung der Z. und S.-Organisationen der Reichspost, die in der Vergangenheit so erfolgreich durchgeführt wurde, ist ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Wenn man sich in einer Zeitung die abweichende Meinung in die Worte zusammenfassen will, so ist es die Meinung der Reichspostminister Dr. Greener, daß die Auflösung der Z. und S.-Organisationen der Reichspost ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Gerade als Reichsministerpräsident habe ich es mir zur besonderen Aufgabe gesetzt, den Geist der Wehrverbände zu fördern und zu erhalten. Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

In einem Teil der Presse ist die Meinung vertreten worden, daß die Wehrverbände ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Weder der Reichstag noch das Reichsbanner sind mit dem nationalen politischen Kampf in Bezug auf den militärischen Charakter der Wehrverbände einverstanden.

Wetter auf Weimar ging über die Wetter. Sammler Summe, wie ihn Wilhelm Buch nicht anders geben konnte. Ein Biograph der Goethezeit, der nur auf Simulationsform beruht, ist die unüberlegte Überlieferung des biedersten Wehrmeisters.

Der zweite Tag! Mit der jungen Buch im September 1847 zu seinem Dicht. Dem Jüngling Wagner, um als Einleitend der Goethezeit zu dienen, ist die unüberlegte Überlieferung des biedersten Wehrmeisters.

Die Aufgabe, die die Wehrverbände zu erfüllen haben, ist es, die Wehrverbände zu fördern und zu erhalten. Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Aufgabe, die die Wehrverbände zu erfüllen haben, ist es, die Wehrverbände zu fördern und zu erhalten. Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Aufgabe, die die Wehrverbände zu erfüllen haben, ist es, die Wehrverbände zu fördern und zu erhalten. Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Aufgabe, die die Wehrverbände zu erfüllen haben, ist es, die Wehrverbände zu fördern und zu erhalten. Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Aufgabe, die die Wehrverbände zu erfüllen haben, ist es, die Wehrverbände zu fördern und zu erhalten. Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

leinen Charakter und seine nationale Einstellung wirft, kein Wort zu verlieren haben.

Die Idee, die die Wehrverbände zu erfüllen haben, ist es, die Wehrverbände zu fördern und zu erhalten. Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Die Wehrverbände sind ein Vorbild für das Verhalten mit dem Zweck, das abwärts zu führen, wenn man wirklich den Willen dazu besitzt.

Marga v. Gborfi in Glim abgehört.

Die Fliegerin Marga v. Gborfi ist, wie die "Montagspost" aus Bangot meldet, Sonntag vor...

Schwere Boots-Katastrophen.

Mer Lote bei einem Bootsunfall.

Auf dem Unter-Lothsee bei Prentan ereignete sich am Sonntagabend ein schwerer Bootsunfall...

und zerfiel. Die Insassen verunglückten in den ersten Augenblicken der Unfall, die in Augenblicke...

Auto im Kanal verfunken.

Dratsuna anderer Korrespondenten. F. Paris, 18. April.

Mit den Abendstunden des Sonnabends ein Sturm über das Meer, der sich in die Abströmungen...

Das Aufficht, "Das Jappellin" ist heute nacht um 008 Uhr zu seiner dritten Sitzung...

Schluß der Weisunaufnahme im Urgefäß-Prozess.

Im Urgefäß-Prozess wurde am Sonnabend als Gerichtsbescheid verhandelt, daß alle Weisunaufträge...

Das Urteil über den van Gogh-Fälscher

1 1/2 Jahre Gefängnis gegen Wader beantragt.

Im überfüllten Verhandlungssaal ergreift am Sonnabend der Staatsanwalt Kant als Wort zu seiner Hauptanrede...

dann wurde Wader selbst mit falschen Bildern hingenommen, wobei aber das Urteil nicht anzuwenden...

Der Weltkraftverkehr in Zahlen.

Der Weltkraftverkehr hat sich im vergangenen Jahre gegenüber der bestehenden Wirtschaftskrise als widerstandsfähig erwiesen.

Der Staatsanwalt führte unter anderem aus: Dieser Antrag ist ein schweres Verbrechen, die im Falle der Verurteilung...

Gaustofe über Harburg.

Gaustofe. Auf dem seit der Sanierungsarbeiten in der Harburger Gaustofefabrik...



Die neue französische Briefmarke, die einen Friedensengel mit dem Geistesgenie...

Gaustofe über Harburg.

Gaustofe. Auf dem seit der Sanierungsarbeiten in der Harburger Gaustofefabrik...

Das Schloß von Canoffa beschlagnahmt.

In der Ruine des historisch Schloßes von Canoffa hat der Sturm der letzten Tage erheblichen Schaden angerichtet.

Unterfälscher Diamanten.

Nur rund vierhundert Millionen DM. Diamanten liegen derzeit ungenutzt in den Lagern der Diamantenfabrik der Welt...

Wie erreichen Sie schnell das gesunde Gewicht?

Ein Fabrikdirektor - Herr L. in Z. - hat folgende Erfahrung gemacht: Sein Gewicht war durch eine ernsthafte Erkrankung bis auf 80 Pfund gesunken...

Deutscher Kaufhandel schwer gestäubt.

Mit mildern Kaufhandel man bezüglich die bisherige Unbefriedigung Sadlers annehmen...

Zwei Milliarden Menschen.

Das amerikanische Handelsdepartement veröffentlicht ein Statistik über die Weltbevölkerung...

Während der Geschäftsinn ruht, arbeiten seine Anzeigen.

etwas flüchtigen Schiller des Folgebildnisses hinstellen, bei die mit Zeichnungen vollgestellten...

Waders Wundstuhlwurm.

Der Angeklagte hat als Ursprung seiner Wüder eine Quelle genannt, aber die man nur lächeln kann...

Rilfe-Regitation.

In der Gortbüchleische Hollenau, hier, sprach Johannes Burdhardt aus Berlin vor einem eigenen Kreis...

30 Jahre Berliner Weltmusik.

Das fünfzigjährige Bestehen der Berliner Weltmusik im Reich wurde am Sonntag im festlich geschmückten...

Ein Pappeneumel als Volkstränke.

In der Pappeneumel-Verhandlung bei Berlin vor zwei Jahren verurteilte "Pappeneumel" im Pappeneumel...

Ein lebendiger Grabstein.

Ein lebendiger Grabstein, so schreibt uns mit zünftiger Korrespondenz, ist bei den jüngsten Ausgrabungen in Italien entdeckt worden.

Unglücke vor 20000 Jahren.

Im Schlußteil der in der Nähe von Wallis festgestellt wurde, wurde unmittelbar bei einem Steinbruch in der Nähe...







Menschen sollen nicht aufgetrieben werden

Hoflau. Am Gemeinderat der Stadt Hoflau trat ein nationalsozialistischer Stadtervernehmer...

Kein Geld für den Bürgermeisterrufen.

Wethli. Zurzeit wird das Bürgermeisteramt in Hoflau durch den in Hoflau wohnenden Kreis...

Bad Schmiedeberg sucht einen Bürgermeister

Bad Schmiedeberg. Vor einigen Wochen haben die Stadtervernehmer beschlossen, den Bürgermeister...

Manipulation mit gefälschtem Wechsel.

Werna. Der Viehhändler Hermann W. aus Gemmiss hat am 9. Juni 1928 der Bankwirtschaft...

Werna. (Obstbauernverband). Aus den großen einmündigen Mitgliedern des Obstbauern...

Sandberg a. S. (Im Straßengraben gefahren). Auf der Landstraße zwischen Werna und Sandberg...

Werna. (Ehrentag aufgenommen). Der Stimmzettel Adolf Sch. wurde an einer Stelle...

Werna. (Erhöhte Steuerumlage). Die Gemeinde hat vom Vorterritor Kreisamt die Genehmigung...

Für den Leser vom Land!

Es fehlt an der Zeit zum Aufstellen im Sommer. Damit wird oft vom Landmann die Abfertigung seiner Zeitung...

Brief aus Oberröblingen a. Ge.

60 000 RM. Bürgerhaushaltsübernahme für 24 Eiedlungen.

Die Gemeinde OBERRÖBLINGEN a. G. hat im März immer noch mit dem Haushaltsplan für 1931 zu kämpfen.

Die Zahl der Erwerbslosen im Orte beträgt über 200. Jeden Arbeitstag fehlen mehrere hundert Erwerbslosler vor dem Gemeindefaß.

Einige Sorge machte den Gemeindevorstand in letzter Zeit die Erwerbslosenführung (Straßenreinigung).



Rundgebung der NSDAP.

Merseburg. Gestern veranstaltete die NSDAP eine Rundgebung durch den Marktplatz.

Werna. Als ich bei der Stromfellermeister Faber mit seinem Fahrrad auf der Feinstraße...

Werna. (Zwangsanquartierung). Aus Angst vor Zwangsanquartierung unternahm ein Angestellter in der Werd...

Werna. (In die Gaule geführt). Bad Dürrenberg. Beim Ziehen von Bausteine in hohen Weidenböden...

Werna. (Diebstahl). In der Stadthauptstraße wurde eine junge Frau, die im Besitz von Steuern zu be...

Werna. (Diebstahl). In der Stadthauptstraße wurde eine junge Frau, die im Besitz von Steuern zu be...

Werna. (Diebstahl). In der Stadthauptstraße wurde eine junge Frau, die im Besitz von Steuern zu be...

Werna. (Diebstahl). In der Stadthauptstraße wurde eine junge Frau, die im Besitz von Steuern zu be...

Werna. (Diebstahl). In der Stadthauptstraße wurde eine junge Frau, die im Besitz von Steuern zu be...

Bericht der Winterhilfe Weihenfels.

Weihenfels. Die Winterhilfe hat für kurze Zeit Tätigkeit eingestellt. In den sechs Monaten ihrer...

Neuer Rektor an der Knaben- und Mädchen-Schule

Werna. Die Regierung hat nach längerer Verhandlung mit dem Magistrat zum neuen Rektor...

Aus dem Stadtparlament Werna.

Werna. A. E. In der letzten Stadtervernehmerversammlung wurde an Stelle des Stadtr. Dr. Franz...

Werna. In der letzten Stadtervernehmerversammlung wurde an Stelle des Stadtr. Dr. Franz...

Radfahrer vom Auto erfaßt.

Werna. In der Vorterritorstraße wurde der Arbeiter Franz A. auf seinem Fahrrad beim Überhol...

Ein Schuß im Rathaus.

Werna. Am Wernburger Rathaus geriet ein Parfümpflanzler mit einem Beamten in Streit.

Ein Schuß im Rathaus.

Werna. Am Wernburger Rathaus geriet ein Parfümpflanzler mit einem Beamten in Streit.

Ein Schuß im Rathaus.

Werna. Am Wernburger Rathaus geriet ein Parfümpflanzler mit einem Beamten in Streit.

Ein Schuß im Rathaus.

Werna. Am Wernburger Rathaus geriet ein Parfümpflanzler mit einem Beamten in Streit.

Ein Schuß im Rathaus.

Werna. Am Wernburger Rathaus geriet ein Parfümpflanzler mit einem Beamten in Streit.

Ein Schuß im Rathaus.

Werna. Am Wernburger Rathaus geriet ein Parfümpflanzler mit einem Beamten in Streit.

Ein Schuß im Rathaus.

Werna. Am Wernburger Rathaus geriet ein Parfümpflanzler mit einem Beamten in Streit.

Ein Schuß im Rathaus.

Werna. Am Wernburger Rathaus geriet ein Parfümpflanzler mit einem Beamten in Streit.

Ein Schuß im Rathaus.

Werna. Am Wernburger Rathaus geriet ein Parfümpflanzler mit einem Beamten in Streit.

Ein Schuß im Rathaus.

Werna. Am Wernburger Rathaus geriet ein Parfümpflanzler mit einem Beamten in Streit.

Porzellan oder Kaffee

Wenn Sie Kaffee, wirklich guten Kaffee kaufen wollen, dann dürfen Sie Ihr gutes Geld nicht für minderwertiges Zugabeporzellan...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-193204181/fragment/page=0007



Die findet der Zepplin seinen Weg?

Der Kurs eines Luftschiffs ist niemals völlig fix. Er wird fortlaufend durch die ungleichmäßig veränderlichen Witterungsverhältnisse beeinflusst. Man weiß den Unwettern "einmal" aus. Das hört sich zwar sehr schön und einfach an, aber es ist in Wirklichkeit eine der schwierigsten Aufgaben, die ein Schiffler von heute zu erlernen vermag.

Die wichtigste Grundbedingung jeder Navigation ist natürlich die Kenntnis der jetzigen Position. Es ist ja klar: wenn man irgendwohin fahren will, muß man zuerst wissen, wo man sich jetzt befindet; erst dann kann eine Richtung nach dem Ziel eingeschlagen werden. Die Schiffsführer müssen also zunächst während des Standorts aufpassen. Die ersten Luftschiffe sind nur nach den Wertungen der Landkarte, also nach der Karte geflogen. Diese Möglichkeit schwindet sofort, wenn in der Nacht oder über dem Nebelnebel oder — wie jetzt — über dem offenen Meer geflogen wird. Auch dann muß die Karte selbstverständlich die Hauptrolle spielen. Aber es ist außer gewöhnlich, gerade auf der Karte die Position festzustellen.

Es ergibt sich zunächst aus der Natur der Sache und der Beschaffenheit der Luftschiffe, daß die Navigation sich bei Nacht oder über dem Meer nicht so genau an die Beobachtung der Sterne anknüpfen läßt, wie die Navigation der Schiffe. Die Beobachtung der Sterne ist bei Nacht oder über dem Meer nicht so genau an die Beobachtung der Sterne anknüpfen läßt, wie die Navigation der Schiffe.

Der Hauptpunkt der beiden, von den betreffenden Stellen ausgesprochenen Voten ergibt annähernd genau den Stand der Dinge. Hat nun das Schiff seinen Standort festgestellt, so ist es, den Weg zu verfolgen dem Kurs zu bestimmen. Dieser ist, wie schon gesagt, von dem Wetterverhältnis abhängig. Auf der Fahrt über dem offenen Meer ist die Situation verhältnismäßig einfach. Die Witterungsverhältnisse geben für die Richtung zu bestimmen Anhaltspunkte die Wetterverhältnisse ab. Das heißt, bei solchen Angaben, die dann in die Karte eintragen werden. Die Karte selbst ist natürlich die Hauptrolle. Aber es ist außer gewöhnlich, gerade auf der Karte die Position festzustellen.

Technisches aus der Großbäckerei.

Das Lieb der Konditorhelfer. — Brötchen automatisch. — Brostropfen auf dem laufenden Band.

Punkt 12 Uhr Vormittags — Ort der Handlung: eine moderne Brotfabrik. — Lieber eine Brotkrume, — oder der beladene Lastwagen gerade über Motor anspringen lassen und noch keine fünf Minuten später an ihre Stelle haben, — das ist in der Brotfabrik, durch folgende Maschine möglich, an beladenen Lastwagen vorsetzt in den Backraum und von da in die eigentliche Konditorei.

Die Eindrücke, die ich gewann, waren neu und überraschend. Es dürfte nach Gastronomie, wie eben in einer Backstube, was aber vollkommen neu aber, daß hier nicht nur die wohlgeschmeckten und wohlgeschmeckten Brote, sondern auch die Gelecke der Konditorei herkommen. Die Eindrücke, die ich gewann, waren neu und überraschend. Es dürfte nach Gastronomie, wie eben in einer Backstube, was aber vollkommen neu aber, daß hier nicht nur die wohlgeschmeckten und wohlgeschmeckten Brote, sondern auch die Gelecke der Konditorei herkommen.

Im räumlichen Gleichmaß weniger Minuten während der Schweißarbeiten, die in der Brotfabrik, durch folgende Maschine möglich, an beladenen Lastwagen vorsetzt in den Backraum und von da in die eigentliche Konditorei.

Der gesamte Betrieb einer modernen Großbäckerei steht unter der Aufsicht eines besonderen Mannes. Sein Tempo wiederum wird von der Zeit, von der Minute bestimmt, zu der der Brotbacken beginnt. Die Zeit, die die großen Rührmaschinen kreuz und quer in gleich große Teile schneiden, können die Konditorhelfer, die sich handförmig durch die Rührmaschinen bewegen, ein lebendiges Spiel spielen. Und dabei geht nichts an Qualität und Preiswert über bestimmten Geldmaßstab hinweg. Wenn sich auch die handverlebte Genußart des Konditorhelfers nicht verringern läßt, die Beziehung zwischen Mensch und Ware läßt hier, abgesehen davon, daß sie auf ein Mindestmaß beschränkt ist, übliche Formen und Gelecke.

Man sagt, daß es nicht wie's Brotbacken, und meint damit Tempo und Schnelligkeit irgendeines

Vorganges. Ich habe aber festgestellt, daß das Brotbacken in Wirklichkeit noch viel schneller geht, als man es sich gewöhnlich vorstellt.

Auch in der Brotfabrik kann man technische Wunder erleben. So ein Wunder ist der automatische Brötchenbackofen.

Der Teig ist mechanisch durch die Misch- und Knetmaschine bearbeitet worden, maniert über die Waage in einen Teigknet- und Wirtmaschine und verpackt sich, kaum daß er mit menschlichen Händen in Verpackung gekommen ist, in "madre" Brötchen. 30 Minuten Backraum ist die letzte Etappe, bis es in den automatische Backofen geht.

Auf langen Brettern werden sie aus dem Backraum herausgehoben und in Weiß und Glanz auf Platten dem "Reifungsstadium" übergeben von Hand einperforiert. Selbstverständlich wird das Brot in seinen Schluß und jetzt es noch etwa einer Viertelstunde wieder aus. Ein automatischer Abnehmer löst die knusprigen langen und runden Brötchen auf und entleert sie praktisch in einen fertigen Behälter. In den Restabfall dieser 14 Minuten während der Brotbackung sind vierzig Brote eingeschaltet. 12000 Brötchen in der Stunde 30-4000 einer Vergrößerung verlassen auf diese Weise in früher Morgenstunden den Backerarbeiten.

So wird das Problem der frischen Brötchen am morgentlichen Frühstück technisch gelöst, wozu die letzte Raute vieler anderer Wirtschaften abhängig ist. Begier nach Brot, welches aber die automatische Backofen über den Barometerstand unserer Väter, hat er aber denommen — ?

Ein anderer technisch höchstinteressanter Vorgang vollzieht sich bei der Brotverpackung. Mehl, Sauerteig und Wasser oder was sonst noch nötig, je nach der verschiedenen Brotart, die hergestellt werden soll, sind wie bei den Brötchen durch die Mischmaschine des Brotbackens in großen leeren Behältern abgemessen worden und von der Knetmaschine in knapp 5 Minuten in Brotteig verpackt worden. Dieser wird in den hochgelegenen Zister einer Zeit- und Wirtmaschine, ähnlich wie bei der Brötchenherstellung, geteilt. Diese Maschine teilt aber den Brotteig nicht nur, sondern wagt ihn auch gleichzeitig auf Transporter plumpen die abgemessenen Brotstücke gleich auf ein laufendes Band, das sie unter dem Wirtmaschinen hindurchführt. In Form der einzelnen Brotrollen werden sie aufgegeben und auf Brettern in den Backraum gefahren. Wenn der Backraum besetzt ist, treten die riesigen Backöfen in Aktion. Auf zwei übereinander gelagerten großen ausföhrbaren Rosten erhalten auf einmal 112 Brote bei etwa 30 Grad die geradezu unmaßstäblich gleichmäßige und schöne knusprige Krume.

Haßbare Gelecke liefern die fertigen Brote im Versandraum ab, wo sie von einem Selbstautomaten zum Brett wie verpackt werden. Und schon treten die geschlossenen Getrautes bereit, die sie in den "Magen" von Stadt und Land fahren.

Der Papierkeller als Grammophonplatte.

Der längere Zeit war schon einmal die Rede von einer Wiener Erfindung, die, wenn sie sich bewährt, eine völlige Umwälzung auf dem Gebiet des Grammophons bedeuten könnte. Das neue, "Seelenphon" genannte Grammophon — hierin beruht auf der Eigenschaft der Seelenphon, Schwingungen in elektrische Stromströme umzuwandeln, die ihrerseits wieder zur Zonenzeugung benutzt werden.

Grundsätzlich ist das Verfahren also das gleiche wie beim Lichtton, wobei allerdings als Zonenträger ein gewöhnlicher Papierstreifen benutzt wird, auf dem die photographierten Töne mit einer gewöhnlichen Zirkelmotorschneidmaschine meißelgedruckt sind. Auf jeder Papierrolle können 1000 Töne aufgenommen werden, entsprechend einer Spieldauer von 20 Minuten. Da der Papierstreifen doppelseitig bedruckt werden kann, ergibt sich also insgesamt für jede Papierrolle eine Spieldauer von 70 Minuten. Eine Abnutzung des Papierstreifens kommt praktisch kaum in Betracht, da je zur Zonenabnahme nicht eine Rolle benutzt wird, sondern der Streifen nur mit einem Nadelstreifen abgetastet wird. Berücksichtigt man weiter, daß die Rollen einer doppelseitig bedruckten Zirkelmotorschneidmaschine nicht höher sein sollen als die einer normalen Schallplatte, so darf man in der Tat dem "Seelenphon" eine große Zukunft prophezeien.

Welchen aus dem. Zur Verminderung des Großhändlerums hat ein großer amerikanischer Mühlereifabrikant die Idee seiner Mühle mit Düseln und Gummi versehen. Als dieser Rappert der Düse mit dem auf ein Mindestmaß reduziert. Anschließend soll sich die neue Einrichtung in jeder Mühle an demachen.

Die neue Schraubenherstellung. In die gewöhnliche Schraube außen wird ein vom Kopf bis zum Ende in die Mitte verlaufendes Loch gebohrt. Wenn nun die Schraube eingedrückt wird und man das gebohrte Loch einem längeren Rastel schickt, wird er verhältnismäßig feiner Führung fähig in das Holz einbringen und der Holzschraube doppelt so viel geben. Wenn bekannt ist auch, daß sich Holzschrauben unter Verwendung von Seim sehr leicht einbringen lassen und man sie auch ebenig leicht, selbst nachdem sie jahrelang im Holz waren, herausdrücken kann.

Ein präzisierter Ventilator. Ein neuerartiger Ventilator für den Hausgebrauch ist so konstruiert, daß er sich wie eine Glühlampe in jede Stellung schrauben läßt. Ein vorhandenes Anschlussstück läßt die Stellung aus. Der Stromverbrauch beträgt nur 30 Watt pro Stunde.

Aus dem Gemüßversteher. Eine interessante und neue Erfindung ist die Schraubenmaschine der Berliner Firma "Grosz & Co., Gemüß-, Gemüse-, Obst- und Gemüseversteher, welche Schrauben in jeder Größe schneidet. Sie ist mit Schrauben eingewickelt, die die Überlagerung der Sonne an heißen Tagen verhindert.

Advertisement for Otto Franz Bäckwaren. Includes text: "Alles zum Backen! Pflanzbrot, Backzutaten, Backgerätschaften, Bestbewährte Fabrikate, Otto Franz, Märkerstraße".

Advertisement for Schokoladen. Includes text: "Schokoladen, Sarotti, Reichardt, Trumf, Böhm, David, Bonbons (Fabrikat) Henze etc., Keks (Leipzig), sowie sämtl. anderen Süßwaren liefert zu Original-Preisen und äußerst günstigen Bedingungen das führende Haus der Süßwarenbranche, Curt Sternatz, Halle-Saale, Moritzwinger 16, Fernruf 26155".

Advertisement for Molkerei Süd. Includes text: "Molkerei Süd, Halle a. S., Rud. Haymstr. 35 / Fernsp. 82668, Dauerpasteurisierte Milch, Schlagsahne, Butter".

Advertisement for SPALGOLD. Includes text: "Der beste und rationellste Buttersatz, alle Back- u. Küchenzwecke, Vielfach preisgekrönt, Dampftalgschmelze und Speisefettfabrik, Aktiengesellschaft".

Advertisement for Carl F. Schmidt. Includes text: "Carl F. Schmidt, Größtes Spezialgeschäft Mitteldeutschlands für Pappteller und Dekorationspapiere, Halle a. S., Rathausstr. 14, Fernruf 28705".

Advertisement for Held'schen Fabrikate. Includes text: "Der mustergültige Betrieb der Schubert Brotfabrik hat seit Jahren die Vorzüge der trustfreien Held'schen Fabrikate, erkannt und verarbeitet dieselben ganz regelmäßig, Generalvertretung und Niederlage, Ernst Schröder, Halle an der Saale, Kirchenstr. 9, Fernsprecher 21755".

Advertisement for F. MAY ANLAGEN. Includes text: "F. MAY ANLAGEN, für lebenswichtige Betriebe z. B., Schubert's Brotfabriken".

Advertisement for Anschlagmaschinen. Includes text: "Anschlagmaschinen, Knetmaschinen, Teigteilmaschinen, Backöfen, liefern zu bedeutend herabgesetzten Preisen, E. Herbst & Co., Kom.-Ges., Halle a. S., Lafontainstr. 33".

Jährlich 100000 Ztr. beste Roggensorten

In unseren Filialen verkaufen wir außer unseren sämtlichen Brotsorten und Weißgebäck auch Kuchen- und Konditoreiwaren von anerkannt erstklassiger Beschaffenheit.

Advertisement for Roggen-Mühle. Includes text: "ROGGEN-MÜHLE, BROT-FABRIK, WEISS-BÄCKEREI, KONDITOREI".

Esset mehr Vollkornbrot, denn Vollkornbrot ist gesünder und schmackhafter. Unser Steinmetzbrot ist ein Vollkornbrot von überragender Güte und Geschmack.

Verlangen Sie bitte in sämtl. Lebensmittelhandlungen Schubert-Brot

SCHUBERT-LADEN IN ALLEN STADTEILEN, GEBR. SCHUBERT • HALLE-S. GROSSBÄCKEREI U. MÜHLENWERKE



Debiten und Effekten.

Table with columns for 'Debiten' and 'Effekten' listing various financial items and their values.

Kreuzers Niefenälchungen.

Handwritten-style text discussing the Kreuzer Niefenälchungen, mentioning a meeting and financial details.

Unterstützt die mitteldeutsche Wirtschaft!

Text encouraging support for the middle German economy, mentioning the Mitteldeutscher Wirtschaftsverband.

Schwächere Börse.

Text discussing the weaker stock market, mentioning the Berlin stock exchange and various market indicators.

Ueberrassigung in Italien.

Text reporting on a surprise in Italy, mentioning the Italian government and financial markets.

Schacht sieht Wandlung zum Besseren.

Text discussing the Schacht situation, mentioning the Reichsbank and economic perspectives.

Deutscher Kreditverein insolvent.

Text reporting on the insolvency of the German Credit Association, mentioning the Reichsbank and creditors.

Text discussing the Berlin stock exchange and market conditions.

Text discussing the Italian market and government actions.

Text discussing the Schacht situation and economic news.

Text discussing the German Credit Association and its financial state.

Text discussing the Berlin stock exchange and market conditions.

Text discussing the Italian market and government actions.

Text discussing the Schacht situation and economic news.

Text discussing the German Credit Association and its financial state.

Text discussing the Berlin stock exchange and market conditions.

Text discussing the Italian market and government actions.

Text discussing the Schacht situation and economic news.

Text discussing the German Credit Association and its financial state.

Text discussing the Berlin stock exchange and market conditions.

Text discussing the Italian market and government actions.

Text discussing the Schacht situation and economic news.

Text discussing the German Credit Association and its financial state.

Text discussing the Berlin stock exchange and market conditions.

Text discussing the Italian market and government actions.

Text discussing the Schacht situation and economic news.

Text discussing the German Credit Association and its financial state.

Text discussing the Berlin stock exchange and market conditions.

Text discussing the Italian market and government actions.

Text discussing the Schacht situation and economic news.

Text discussing the German Credit Association and its financial state.

Text discussing the Berlin stock exchange and market conditions.

Text discussing the Italian market and government actions.

Text discussing the Schacht situation and economic news.

Text discussing the German Credit Association and its financial state.

Text discussing the Berlin stock exchange and market conditions.

Text discussing the Italian market and government actions.

Text discussing the Schacht situation and economic news.

Text discussing the German Credit Association and its financial state.

Advertisement for 'Wolfräder' (roller skis) with text 'da weist Du was Du hast!' and 'Blackuon-Batterieumladung-Preßstahlrahmen-Zurückst-aktive Leistung'.



### Freud mit Gold und Silber

Originalroman von Hermann Weid.

(10. Fortsetzung.)

"Du sprichst in Rätheln, Walter!"  
 "Du sprichst ja deine Ansprüche, was die Männer betrifft, ganz geübt bedarfesbraut zu haben, meine Liebel. Aber über den Wechselmaß läßt sich befaßlich nicht freizeiten."  
 "Wird einem Kund' erheißt sich Ange."  
 "Was soll das heißen?"  
 "Daß ich deine Vorliebe für deinen häßlichen Chauffeur noch längst bemerkt habe! Wenn du die ärztlichen Ratsche, die du ihm angeworben hast, wenn wir zusammen aufbrechen, fährst mit engangenen. Ein belten Stunden hätte ich besser noch angenommen, daß es sich um eine kleine Schwärze für diesen Stunden Herrn beschaude habe; leidend ich aber vorhin vom Fenster aus die Pfortenöffnung machte, daß ich in seiner Wohnung überhastet, bin ich mit demselben im Garten, daß ich seinen Wechselmaß und seinen Stolz noch ganz erheblich überbelehrt habe!"  
 "Neugierigste ließ Ange seine gefehrten Worte über sich ergehen."  
 "Das magst du mit ins Gefühl zu legen?" Nicht sie dann hervor.  
 "Sie sah jene bedürftigen Ratsche triumphiierend auf sich niederschlagen, daß ihre Ohrwürmer.  
 "Ihre Hand wies zur Erde.  
 "Ich brauche Ihnen wohl nicht zu sagen, was Sie um ihm haben, Herr Doktor!" sagte sie mit erheißer Stimme, während in ihr alles vor majestätischer Empörung stöhnte.  
 "Er verzogte sich ironisch.  
 "Ich gebe Ihnen! Ober fürchten Sie vielleicht, daß ich über Ihre Liebe zu dem schönen Chauffeur ein  
 "Neu häutrende Besucher erhalten den bisher er-mühten Zeit des Romans nachgeföhrt."

Hindernis in den Weg legen würde? Diesen Gedach schlug die Erde hinter ihm an.  
 "Junge hatte ein Döhrlein in den Ohren. Ihre Blide jagte umher, als wolle sie nicht mehr, wo sie sich befand.  
 "Was war es gemessen? Dies Ungeheuerliche... Unfassbar?... Das hatte Brengener gemagt, ihr ins Gesicht zu sagen? ...  
 "Sie liehe ihren Chauffeur Weltten? ...  
 "Junge presste plötzlich die Hände auf das Gesicht schlagende Breng. Ihre Augen verfinsterten sich. Die Gedanken des den Zufammenstoß mit Brengener wies; nur die paar Worte lohten flammengelicht in ihr:  
 "Ihre Liebe zu dem schönen Chauffeur."  
 "Was biesther nur unklar in ihr sich gerast hatte, was wie ein Spielen mit unzufriedenen Gedanken, mit träumerischen Empfindungen und Wahnheiten geweseln war — in diesem Augenblick wurde es ihr zur Bewußtheit.  
 "Sie mußte, daß sie Weltten liebte, daß sie ihn erliebt hatte, vielleicht schon von jener Stunde an, als er sich zum ersten Male gegenüber getreten war.  
 10. Kapitel.  
 Ein pointisches Zusammenreffen.  
 Ein diesem Tage verließ Ange Jacobi früher als sonst die Stadt.  
 Als sie abheim anfuhr, las sie auf dem Weg: "Die Einnahmen der Stadt sind im letzten Quartal um ein Prozent gesunken. In einer Stunde müssen Sie mich ins Hölis fahren!"  
 Selbstvergeben sah Weltten ihr nach, als sie ins Haus ging. Wie freundlich hatten ihre Augen ihn wieder zum Abschied gegreift!  
 Wie tief befelegte ihn jedes, auch das belangloseste ihrer Worte! Stand nicht dahinter Unausgesprochenes, um das nur sie beide wußten?  
 Ein unthätbares Band schloß seit Tagen sie um die stumm wachenden Augen. Wie ein heiliglichter der die Erde, ihnen und doch voll veränderter Bestitigkeit!"

Schmerz, hier da dort Sufinator hilft sofort  
 Rabatmarken Ruf 23690  
 Dr. Jänker & Co. Chemnitz  
 Rabatmarken  
 Dr. Jänker & Co. Chemnitz  
 Rabatmarken

Bor einem Monat hab ich zehn Jahre älter aus  
 Max Deichmann  
 Richard Fleming  
 Anzeigenannahme

**Hautjucken,**  
 lufelnde Hautausschläge bringen die Besonen  
 Ein probates Mittel, leicht zu anwenden,  
 60 Cent.  
 60 Cent.  
 60 Cent.

**Kalbfrikasse ohne Knochen 68**  
 Bedenken Sie bitte Ihre Klasse  
 Schweine-Leber 52  
 1 Pfund nur  
 Grobe Reklame  
 Trink-Eier 5  
 Größere Stücke nur 6  
 Frisches Goulaschfleisch  
 auch zum Kochen 48  
 ohne Knochen nur  
 Allerfeinste Knoblauchwurst nur 60  
 Allerfeinste Bratwurst " nur 65.  
 A. Kndusel

**Schmerz, hier da dort Sufinator hilft sofort**  
 Sufinator  
 Sufinator

**Rabatmarken Ruf 23690**  
 Dr. Jänker & Co. Chemnitz  
 Rabatmarken

**Detektiv**  
 Ehescheidung  
 Detektiv-Büro H. Pretsch

**Öffentliche Stellen**  
 Weibliche  
 Hausmädchen  
 Mädchen  
 behrhabelt

**Miet-Gebäude**  
 Tausche  
 Möbliertes Zimmer  
 Möbliertes Zimmer  
 Möbliertes Zimmer

**THALYSIA**  
 Halle (Saale)  
 Leipzig

**Verbilligten Röhrenweizen**  
 Max Deichmann  
 Richard Fleming

**Zeitgemäße Augenläser**  
 Richard Fleming  
 Bilderstraße 16 am Markt

**Öffentliche Stellen**  
 Weibliche  
 Hausmädchen  
 Mädchen  
 behrhabelt

**Miet-Gebäude**  
 Tausche  
 Möbliertes Zimmer  
 Möbliertes Zimmer  
 Möbliertes Zimmer

**THALYSIA**  
 Halle (Saale)  
 Leipzig

**Verbilligten Röhrenweizen**  
 Max Deichmann  
 Richard Fleming

**Zeitgemäße Augenläser**  
 Richard Fleming  
 Bilderstraße 16 am Markt





Handball-Jubiläum bei 96.

Die gefällige Feier des zehnjährigen Bestehens der Handball-Abteilung des VfL 96...

Der Abschluß der Liga-Punktspiele.

In Halle beschränkte sich gestern der Fußball der Sportvereine auf ein einziges Spiel...

Aus dem Gaulege.

Ammerberg 1910 (1930) gegen die Sportvereine des Gau...

Im Gaufrühen.

Im Gaufrühen wurden am Sonntag im Gaufrühen...

als vorläufiger Endstand:

Table with 4 columns: Team, Points, Goals, Assists. Lists teams like VfL 96, VfL 1890, etc.

Formia 178 73 gegen VfL 96

Die erste Hälfte des 2. Tabellenplatzes. In dieser...

17:2-Sieg der Reichsbahn-Ringer.

Die erste Ringkampfveranstaltung der Reichsbahn...

Die Gongschmied-Veranstaltung.

1. R. 1. (Gongschmied), 2. Gongschmied (Gongschmied)...

Storangerler bei Engländer, 10. April.

1. Storangerler II - Wait und See; 2. Storangerler...

Vereins-Anzeigen

Handball-Club: Das Training im Gymnasium...

Am Sonntag

Die erste Hälfte des 2. Tabellenplatzes...

Preußen-Merfeldung (1930-1931)

Die Preußen-Merfeldung (1930-1931)...

Der aufsteigende Preußen entlarft in Halle

Der aufsteigende Preußen entlarft in Halle...

Mitteldeutschlands Elf gegen Döbermann

Nur das am kommenden Sonntag in Döbermann...

Was wird mit Dresden-Halle?

Das Städtische Halle-Dresden, das am kommenden...

am Hofenparken und einmal ein Großspiel brauchen...

Das Handball-Turnier des VfL Merfeldung

Das Handball-Turnier des VfL Merfeldung...

Fragebogen im Rugby-Club

Unter denkbar ungünstigen äußeren Umständen...

Adressenliste: Hypotheken- und Geldmarkt, Kapitalisten, etc.

Wohnungsmarkt: Welt herab, Speisezimmer, etc.

besen Sie die Kleinen: Tiermarkt, etc.

Lauchstädter Brunnen: Zu Hausrinkuren, etc.

Billige Darlehen von RM. 100.- bis 5000.-

Mod. Krupp-Reglirhülse

Baldern-Tinktur

Lauchstädter Brunnen: Rheumatismus, Gicht, etc.

Geld zu jed. Zweck

Delgadella

Verkauf

Lauchstädter Brunnen: Hauptniederlage in Halle

Grundstücke

Verkauf

Verkauf

Lauchstädter Brunnen: Den Zeitverhältnissen entsprechend

Klein-Garten

Verkauf

Verkauf

Lauchstädter Brunnen: Achtung! Junge Leute

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Lauchstädter Brunnen: Englisches Tuchgroßhandl.

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Lauchstädter Brunnen: Lehrling

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt